

PH Zug verzeichnet neuen Rekord: Fast 600 Studierende

Die Anmeldezahlen der PH Zug bleiben sowohl in den Bachelorstudiengängen als auch im Masterstudiengang Sonderpädagogik auf hohem Niveau. Der flexible und persönliche Masterstudiengang erfreut sich auch bei seiner dritten Durchführung grosser Beliebtheit und sorgt mit dafür, dass im Herbst voraussichtlich fast 600 Studierende eingeschrieben sein werden. So viele wie noch nie.

Für das Bachelorstudium Primarstufe an der Pädagogischen Hochschule Zug (PH Zug) haben sich bis zum Anmeldeschluss 102 Personen angemeldet (Vorjahr: 90), für das Bachelorstudium Kindergarten/Unterstufe 46 Personen (Vorjahr: 53). Die Gesamtzahlen bleiben konstant und unterstreichen das anhaltende Interesse an der praxisnahen Ausbildung. Die PH Zug qualifiziert angehende Lehrpersonen in allen Schul-fächern der Zielstufe – ein Profil, das auf dem Arbeitsmarkt stark gefragt ist. In ihren Studiengängen setzt die PH Zug den Fokus auf eine hohe Ausbildungsqualität, persönliche Begleitung und einen grossen Praxisanteil. Bachelorstudierende können neu bereits während des Studiums in einem kleinen Pensum als Lehrperson unterrichten.



Vor einer Schulklasse zu stehen, das zieht viele Interessenten an.

Foto: zvg

Wachstum durch Masterstudiengang Sonderpädagogik

Die PH Zug bereitet die Studierenden bestmöglich auf deren Aufgaben als Lehrperson vor und ermöglicht einen frühen und begleiteten

Berufseinstieg. Für den neuen Durchgang des Masterstudiengangs Sonderpädagogik mit Vertiefung Schulische Heilpädagogik haben sich 57 Personen angemeldet (Vorjahr: 59). Mit dem Start des drit-

ten Jahrgangs steigen die Studierendenzahlen erneut. Die Pädagogische Hochschule Zug erwartet im Herbst beinahe 600 eingeschriebene Studierende – ein neuer Höchststand im Vergleich zu den aktuell

Über die PH

Die Pädagogische Hochschule Zug ist eine kantonale Bildungsinstitution mit persönlichem Charakter, kurzen Wegen und bald knapp 600 Studierenden. An erhöhter Lage über der Stadt Zug und mit Blick auf den Zugersee erwerben die Studierenden das Rüstzeug für den kantonalen Lehrberuf.

rund 540 eingeschriebenen Studierenden.

Fachpersonen sind gesucht

Die Nachfrage nach gut ausgebildeten Lehrpersonen bleibt hoch. In diesem Jahr schliesst ein besonders grosser Bachelorjahrgang ab und den angrenzenden Regionen. Besonders gross ist der Bedarf an Schulischen Heilpädagoginnen und Heilpädagogen. Die PH Zug trägt mit ihrem Ausbildungsangebot dazu bei, diesen Bedarf zu decken. Im kommenden Jahr werden die ersten Absolventinnen und Absolventen des Masters Sonderpädagogik ihre berufsbegleitende Ausbildung abschliessen und als voll ausgebildete Fachpersonen dann in der Praxis tätig sein. **RED**